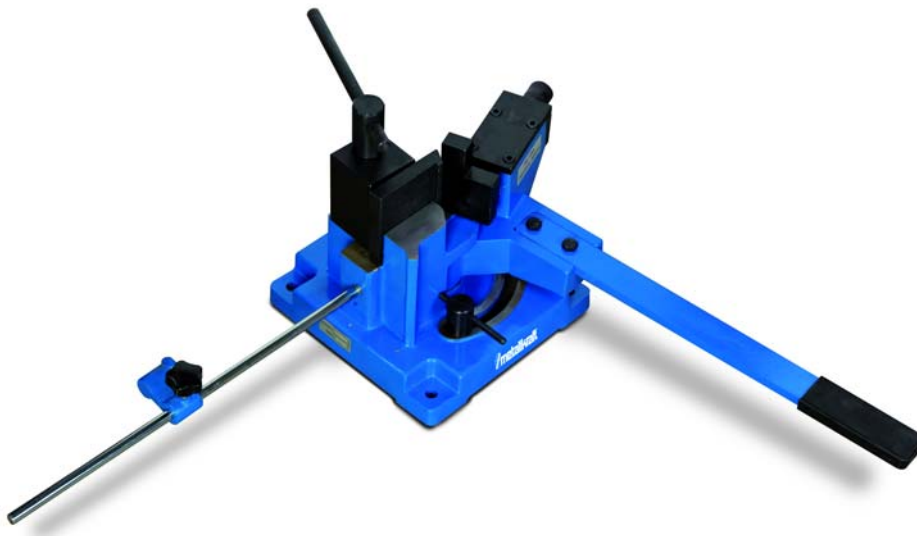


Betriebsanleitung

_____ Winkelbieger

_____ WB 100



WB 100

WB 100

Impressum

Produktidentifikation

Winkelbieger	Artikelnummer
WB 100	3776101

Hersteller

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt/Bamberg

Fax: 0049 (0) 951 96555 - 55

E-Mail: info@metallkraft.de
Internet: www.metallkraft.de

Angaben zur Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung

Ausgabe: 19.08.2020
Version: 2.02
Sprache: deutsch

Autor: FL

Angaben zum Urheberrecht

Copyright © 2020 Stürmer Maschinen GmbH, Hallstadt, Deutschland.

Die Inhalte dieser Betriebsanleitung sind alleiniges Eigentum der Firma Stürmer Maschinen GmbH. Weitergabe sowie Vervielfältigung dieses Dokuments, Verwertung und Mitteilung seines Inhalts sind verboten, soweit nicht ausdrücklich gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichten zu Schadenersatz.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Inhalt

1 Einführung	3
1.1 Urheberrecht	3
1.2 Kundenservice.....	3
1.3 Haftungsbeschränkung	3
2 Sicherheit	3
2.1 Symbolerklärung.....	3
2.2 Qualifikation des Personals	4
2.3 Persönliche Schutzausrüstung	4
2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise	5
3 Bestimmungsgemäße Verwendung	5
3.1 Fehlgebrauch	5
3.2 Restrisiken	6
4 Technische Daten.....	6
4.1 Tabelle.....	6
5 Transport, Verpackung, Lagerung.....	6
5.1 Anlieferung und Transport.....	6
5.2 Verpackung	7
5.3 Lagerung	7
6 Gerätebeschreibung	7
6.1 Lieferumfang.....	7
7 Montage.....	7
8 Bedienung.....	8
9 Reinigung, Wartung und Instandsetzung/Reparatur.....	8
9.1 Wartung	8
9.2 Instandsetzung/Reparatur	9
10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten	9
10.1 Außer Betrieb nehmen.....	9
10.2 Entsorgung von Schmierstoffen	9
11 Ersatzteile	9
11.1 Ersatzteilbestellung	10
12 Ersatzteilzeichnung.....	11
13 Herstellererklärung	12
14 Notizen	13

1 Einführung

Mit dem Kauf des Winkelbiegers von METALLKRAFT haben Sie eine gute Wahl getroffen.

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme aufmerksam die Betriebsanleitung.

Diese informiert über die sachgerechte Inbetriebnahme, den bestimmungsgemäßen Einsatz sowie über die sichere und effiziente Bedienung und Wartung des Winkelbiegers. Die Betriebsanleitung ist Bestandteil des Winkelbiegers. Sie ist stets am Einsatzort des Winkelbiegers aufzubewahren. Darüber hinaus gelten die örtlichen Unfallverhütungsvorschriften und allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für den Einsatzbereich des Winkelbiegers. Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

1.1 Urheberrecht

Die Inhalte dieser Anleitung sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung ist im Rahmen der Nutzung des Winkelbiegers zulässig. Eine darüber hinausgehende Verwendung ist ohne schriftliche Genehmigung des Herstellers nicht gestattet.

Wir melden zum Schutz unserer Produkte Marken-, Patent- und Designrechte an, sofern dies im Einzelfall möglich ist. Wir widersetzen uns mit Nachdruck jeder Verletzung unseres geistigen Eigentums.

1.2 Kundenservice

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Ihrem Winkelbieger oder für technische Auskünfte an Ihren Fachhändler. Dort wird Ihnen gerne mit sachkundiger Beratung und Informationen weitergeholfen.

Deutschland:

Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Reparatur-Service:

Fax: 0049 (0) 951 96555-111
E-Mail: service@stuermer-maschinen.de
Internet: www.metalkraft.de

Ersatzteil-Bestellung:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119
E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Wir sind stets an Informationen und Erfahrungen interessiert, die sich aus der Anwendung ergeben und für die Verbesserung unserer Produkte wertvoll sein können.

1.3 Haftungsbeschränkung

Alle Angaben und Hinweise in der Betriebsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Normen und Vorschriften, des Stands der Technik sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

In folgenden Fällen übernimmt der Hersteller für Schäden keine Haftung:

- Nichtbeachtung der Betriebsanleitung,
- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung,
- Einsatz von nicht ausgebildetem Personal,
- Eigenmächtige Umbauten,
- Technische Veränderungen,
- Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

Der tatsächliche Lieferumfang kann bei Sonderausführungen, bei Inanspruchnahme zusätzlicher Bestelloptionen oder aufgrund neuester technischer Änderungen von den hier beschriebenen Erläuterungen und Darstellungen abweichen.

Es gelten die im Liefervertrag vereinbarten Verpflichtungen, die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie die Lieferbedingungen des Herstellers und die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen gesetzlichen Regelungen.

2 Sicherheit

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über alle wichtigen Sicherheitspakete für den Schutz von Personen sowie für den sicheren und störungsfreien Betrieb. Weitere aufgabenbezogene Sicherheitshinweise sind in den einzelnen Kapiteln enthalten.

2.1 Symbolerklärung

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise sind in dieser Betriebsanleitung durch Symbole gekennzeichnet. Die Sicherheitshinweise werden durch Signalworte eingeleitet, die das Ausmaß der Gefährdung zum Ausdruck bringen.



WARNUNG!

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.

**VORSICHT!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**ACHTUNG!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

**HINWEIS!**

Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Tipps und Empfehlungen**Tipps und Empfehlungen**

Dieses Symbol hebt nützliche Tipps und Empfehlungen sowie Informationen für einen effizienten und störungsfreien Betrieb hervor.

Um die Risiken von Personen- und Sachschäden zu reduzieren und gefährliche Situationen zu vermeiden, müssen die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise beachtet werden.

2.2 Qualifikation des Personals

Die verschiedenen in dieser Anleitung beschriebenen Aufgaben stellen unterschiedliche Anforderungen an die Qualifikation der Personen, die mit diesen Aufgaben betraut sind.

**WARNUNG!****Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!**

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken beim Umgang mit der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Arbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.
- Unzureichend qualifizierte Personen und Kinder aus dem Arbeitsbereich fernhalten.

Für alle Arbeiten sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass sie diese Arbeiten zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinflusst ist, sind nicht zugelassen.

In dieser Betriebsanleitung werden die im Folgenden aufgeführten Qualifikationen der Personen für die verschiedenen Aufgaben benannt:

Bediener:

Der Bediener ist in einer Unterweisung durch den Betreiber über die ihm übertragenen Aufgaben und möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet worden. Aufgaben, die über die Bedienung im Normalbetrieb hinausgehen, darf der Bediener nur ausführen, wenn dies in dieser Betriebsanleitung angegeben ist und der Betreiber ihn ausdrücklich damit betraut hat.

Fachpersonal:

Das Fachpersonal ist aufgrund seiner fachlichen Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrung sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage, die ihm übertragenen Arbeiten auszuführen und mögliche Gefahren selbstständig zu erkennen und Gefährdungen zu vermeiden.

Hersteller:

Bestimmte Arbeiten dürfen nur durch Fachpersonal des Herstellers durchgeführt werden. Anderes Personal ist nicht befugt, diese Arbeiten auszuführen. Zur Ausführung der anfallenden Arbeiten unseren Kundenservice kontaktieren.

2.3 Persönliche Schutzausrüstung

Die Persönliche Schutzausrüstung dient dazu, Personen vor Beeinträchtigungen der Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit zu schützen. Das Personal muss während der verschiedenen Arbeiten an und mit dem Winkelbieger persönliche Schutzausrüstung tragen, auf die in den einzelnen Abschnitten dieser Anleitung gesondert hingewiesen wird.

Im folgenden Abschnitt wird die Persönliche Schutzausrüstung erläutert:

**Augenschutz**

Die Schutzbrille schützt die Augen vor umherfliegenden Teilen und Flüssigkeitsspritzern.



Schutzhandschuhe

Die Schutzhandschuhe schützen die Hände vor scharfkantigen Bauteilen, sowie vor Reibung, Abschürfungen oder tieferen Verletzungen.



Sicherheitsschuhe

Die Sicherheitsschuhe schützen die Füße vor Quetschungen, herabfallende Teile und Ausgleiten auf rutschigem Untergrund.



Arbeitsschutzkleidung

Die Arbeitsschutzkleidung ist eng anliegende Kleidung mit geringer Reißfestigkeit.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

Folgendes ist zu beachten:

- Benutzen Sie die Schutzvorrichtungen und befestigen Sie diese sicher. Arbeiten Sie nie ohne Schutzvorrichtungen und erhalten Sie diese funktionsfähig.
- Halten Sie die Maschine und ihr Arbeitsumfeld stets sauber. Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung.
- Der Winkelbieger darf in seiner Konzeption nicht geändert und nicht für andere Zwecke, als für die vom Hersteller vorhergesehenen Arbeitsgänge benutzt werden.
- Arbeiten Sie nie unter Einfluss von konzentrationsstörenden Krankheiten, Übermüdung, Drogen, Alkohol oder Medikamenten.
- Halten Sie Kinder und nicht mit dem Winkelbieger vertraute Personen von ihrem Arbeitsumfeld fern.
- Störungen, die die Sicherheit beeinträchtigen, umgehend beseitigen.
- Schützen Sie den Winkelbieger vor Nässe.
- Vergewissern Sie sich vor jeder Benutzung des Winkelbiegers, dass keine Teile beschädigt sind. Beschädigte Teile sind sofort zu ersetzen um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Überlasten Sie den Winkelbieger nicht! Sie arbeiten besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich. Benutzen Sie das richtige Werkzeug! Achten Sie darauf, dass die Werkzeuge nicht stumpf oder beschädigt sind
- Benutzen Sie nur Originalersatzteile und Zubehör um eventuelle Gefahren und Unfallrisiken zu vermeiden.

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Winkelbieger WB100 ist für das Biegen von flachen, rechteckigen und runden Querschnitten und für Heizrohre sowie Zum genauen Kalt- und Warmbiegen von Flach-, Rund- und Vierkantstählen konstruiert. Ein rationeller Weg, um übliche Formen und Rundungen zu biegen. Das Gerät ist leicht genug und kann dadurch an verschiedenen Stellen montiert werden wie z.B. Werkbank.

Die kompakten Abmessungen des Winkelbiegers WB100 sorgen für eine einfache Handhabung. Sie ist sowohl für den privaten, als auch für den gewerblichen Einsatz geeignet.

Das zu biegende Material darf die für die Maschine angegebene maximale Blechstärke nicht überschreiten. Die Maschine darf nur von einer einzelnen Person betrieben werden, die in die Anwendung und Wartung der Maschine eingewiesen ist.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung aller Angaben in dieser Anleitung. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende oder andersartige Benutzung gilt als Fehlgebrauch.



WARNUNG!

Der nicht bestimmungsgemäße Gebrauch dieses Gerätes sowie die Missachtung der Sicherheitsvorschriften oder Arbeitsanweisungen der Bedienungsanleitung schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden an Personen oder Gegenständen aus.



WARNUNG!

Gefahr bei Fehlgebrauch!

Ein Fehlgebrauch des Winkelbiegers kann zu gefährlichen Situationen führen.

- Den Winkelbieger nur in dem Leistungsbereich betreiben, der in den Technischen Daten aufgeführt ist.
- Niemals die Sicherheitseinrichtungen umgehen oder außer Kraft setzen.
- Den Winkelbieger nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.

3.1 Fehlgebrauch

Bei Einhaltung der bestimmungsgemäßen Verwendung sind keine vernünftigerweise vorhersehbaren Fehlanwendungen möglich, die zu gefährlichen Situationen mit Personenschäden führen könnten.

3.2 Restrisiken

Selbst wenn sämtliche Sicherheitsvorschriften beachtet werden und die Maschine vorschriftsgemäß verwendet wird, bestehen noch Restrisiken, welche nachstehend aufgelistet sind:

- Es besteht Verletzungsgefahr der oberen Gliedmaßen (z.B. Hände, Finger).
- Gefährdung durch herabfallende Werkstücke
- Gefährdung durch Einzug von Kleidungsstücken und Gegenständen.
- Während Einricht- und Rüstarbeiten kann es notwendig sein, bauseitige Schutzvorrichtungen zu demontieren. Dadurch entstehen verschiedene Restrisiken und Gefahrenpotentiale, die sich jeder Bediener bewußt machen muß.

4 Technische Daten

4.1 Tabelle

Technische Daten	WB 100
Länge	550 mm
Breite/Tiefe	320 mm
Höhe	240 mm
Gewicht	30 kg
Biegewinkel max.	120°
Flachstahl Kaltbiegen	100 x 5 mm
Rundstahl Kaltbiegen	18 mm
Vierkantstahl Kaltbiegen	16 x 16 mm
Winkelstahl Kaltbiegen	60 x 8 mm
Flachstahl Warmbiegen	100 x 15 mm
Rundstahl Warmbiegen	27 mm
Vierkantstahl Warmbiegen	25 x 25 mm
Winkelstahl Warmbiegen	100 x 12 mm

5 Transport, Verpackung, Lagerung

5.1 Anlieferung und Transport

Anlieferung

Der Winkelbieger muss nach Anlieferung auf sichtbare Transportschäden überprüft werden. Sollte der Winkelbieger Schäden aufweisen, sind diese unverzüglich dem Transportunternehmen beziehungsweise dem Händler zu melden.

Transport

Nehmen Sie den Winkelbieger aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliche Schutzfolien. Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht in feuchter oder nasser Umgebung aufgestellt oder in Betrieb genommen wird. Die Luftfeuchtigkeit sollte 60% nicht übersteigen und die gemessene Raumtemperatur sollte zwischen max. 0°C und 40°C betragen. .



HINWEIS!

Für einen sicheren Stand empfiehlt es sich das Gerät über die am Geräteboden vorgesehenen Bohrungen auf einen standsicheren ebenen Untergrund zu befestigen.

Transport



VORSICHT!

Verletzungsgefahr durch Umfallen und Herunterfallen von Geräten vom Gabelstapler, Hubwagen oder Transportfahrzeug.

Verwenden Sie nur Transportmittel und Lastanschlagmittel, die das Gesamtgewicht aufnehmen können.

Unsachgemäßes Transportieren von einzelnen Geräten, verpackten oder unverpackten ungesicherten Geräten, die übereinander oder nebeneinander gestapelt sind, ist unfallträchtig und kann Schäden oder Funktionsstörungen verursachen, für die wir keine Haftung bzw. Garantie gewähren.

Lieferumfang gegen Verschieben oder Kippen gesichert mit ausreichend dimensioniertem Flurförderfahrzeug zum Aufstellort transportieren.

Allgemeine Gefahren beim innerbetrieblichen Transport



VORSICHT: KIPPGEFAHR

Das Gerät darf ungesichert maximal 2cm angehoben werden.

Mitarbeiter müssen sich außerhalb der Gefahrenzone, der Reichweite der Last, befinden.

Warnen Sie Mitarbeiter und weisen Sie Mitarbeiter auf die Gefährdung hin.

Der Transport darf nur von autorisierten und qualifizierten Personen vorgenommen werden. Beim Transport verantwortungsbewusst handeln und immer die Folgen bedenken. Gewagte und riskante Handlungen unterlassen.

Besonders gefährlich sind Steigungen und Gefällstrecken (z.B. Auffahrten, Rampen und ähnliches). Ist eine Befahrung solcher Passagen unumgänglich, so ist besondere Vorsicht geboten.

Kontrollieren Sie den Transportweg vor Beginn des Transportes auf mögliche Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sowie auf ausreichende Festigkeit und Tragfähigkeit.

Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen sind unbedingt vor dem Transport einzusehen. Das Beseitigen von Gefährdungsstellen, Unebenheiten und Störstellen zum Zeitpunkt des Transports durch andere Mitarbeiter führt zu erheblichen Gefahren.

Eine sorgfältige Planung des innerbetrieblichen Transports ist daher unumgänglich.

5.2 Verpackung

Alle verwendeten Verpackungsmaterialien und Packhilfsmittel des Winkelbiegers sind recyclingfähig und müssen grundsätzlich der stofflichen Wiederverwertung zugeführt werden.

Verpackungsbestandteile aus Karton sind zerkleinert zur Altpapiersammlung zu geben.

Die Folien sind aus Polyethylen (PE) und die Polsterteile aus Polystyrol (PS). Diese Stoffe sind bei einer Wertstoffsammelstelle oder bei dem zuständigen Entsorgungsunternehmen abzugeben.

5.3 Lagerung

Den Winkelbieger gründlich gesäubert in einer trockenen, sauberen und frostfreien Umgebung lagern.

Der Winkelbieger darf nicht mit Chemikalien in einem Raum abgestellt werden.

Wird die Maschine für längere Zeit gelagert, müssen alle blanken Metallteile gegen Verrostung eingefettet werden.

6 Gerätebeschreibung

Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen dem grundsätzlichen Verständnis und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

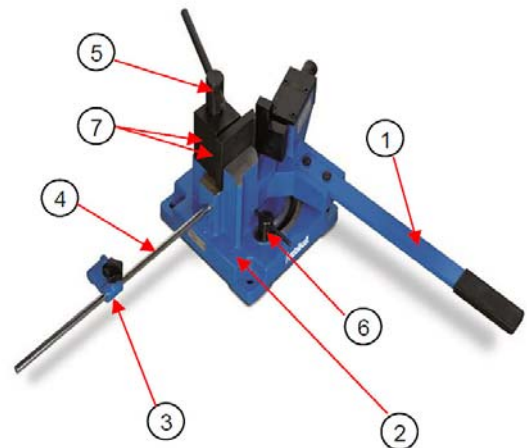


Abb. 1: Gerätebeschreibung

- 1 Biegearm
- 2 Sockel
- 3 Anschlag
- 4 Anschlagwelle
- 5 Exzenterwelle
- 6 Winkeleinstellung
- 7 Spannbacken

6.1 Lieferumfang

Zum Lieferumfang der Maschine gehört:

- Winkelanschlag
- Biegeplatte
- Biegehebel
- Materialanschlag

7 Montage

Benutzen Sie für die Montage des Winkelbiegers die Ersatzteilzeichnung auf Seite 10.

Schritt 1: Fixieren Sie das Gerät auf eine stabile Werkbank. Schrauben Sie den Biegearm Nr. 9 (Abb.2) mit den dazugehörigen Schrauben an den Drehkopf des Winkelbiegers.

Schritt 2: Montieren Sie die Anschlagwelle Nr. 18 am Sockel Nr. 12 und fixieren Sie den Anschlag

Nr. 17 entsprechend der Werkstückgröße mit der Feststellschraube Nr. 16 an der Welle.

Schritt 3: Setzen Sie die Exzenterwelle Nr. 14 in die Spannbacken Nr. 2 ein und Schrauben Sie die feste Spannbacke Nr. 2 am Sockel Nr. 12 an.

Schritt 4: Montieren Sie den Griff Nr. 15 (Abb.2) an die Exzenterwelle Nr. 1

Schritt 5: Stellen Sie das Gerät auf den Winkel des zu biegenden Werkstückes ein und schrauben den Anschlag Nr. 5 (Abb.2) mit der Vierkantmutter Nr. 13(Abb.2) fest.

8 Bedienung



ACHTUNG!

Um Defekte an den Spannbacken zu vermeiden, verwenden Sie nur geeignetes Material.



WARNUNG!

Quetschgefahr!

Um Verletzungen durch Quetschen zu vermeiden, achten Sie bei der Nutzung des Gerätes auf Scherkanten.



ACHTUNG!

- Der Bediener sollte über Grundkenntnisse mit dieser Art von Maschinen verfügen.
- Biegesegmente immer ordnungsgemäß am Körper des Gerätes montieren.



Sicherheitsschuhe tragen!



Arbeitsschutzkleidung tragen!



Schutzhandschuhe tragen!

Schritt 1: Setzen Sie das zu bearbeitende Werkstück in den Schlitten Nr. 3 (Abb.2) ein.

Schritt 2: Spannen Sie es mit dem Spanngriff Nr. 23 (Abb.2) fest.

Schritt 3: Betätigen Sie den Griff Nr.9 (Abb.2). Dadurch schwenkt sich der Drehkopf Nr.10 (Abb.2) zum Biegen.

Schritt 4: Lockern Sie die Exzenterwelle und entnehmen Sie Das Werkstück.

9 Reinigung, Wartung und Instandsetzung/Reparatur



Tipps und Empfehlungen

Damit der Winkelbieger immer in einem guten Betriebszustand ist, müssen regelmäßige Pflege- und Wartungsarbeiten durchgeführt werden.



GEFAHR!

Gefahr bei unzureichender Qualifikation von Personen!

Unzureichend qualifizierte Personen können die Risiken bei Wartungsarbeiten an der Maschine nicht einschätzen und setzen sich und andere der Gefahr schwerer Verletzungen aus.

- Alle Wartungsarbeiten nur von dafür qualifizierten Personen durchführen lassen.



HINWEIS!

Vor Pflege und Wartung der Winkelbieger müssen die Wartungsanweisungen sorgfältig durchgelesen werden. Der Umgang mit der Winkelbieger ist nur Personen gestattet, die mit der Winkelbieger vertraut sind.



ACHTUNG!

Prüfen Sie nach Pflege-, Wartungs- und Reparaturarbeiten, ob alle Verkleidungen und Schutzeinrichtungen wieder ordnungsgemäß an der Maschine montiert sind und sich kein Werkzeug mehr im Inneren oder im Arbeitsbereich des Winkelbiegers befindet. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Geräteteile müssen vom Kundendienst repariert bzw. getauscht werden.

9.1 Wartung



ACHTUNG!

Um Verletzungen durch Quetschen zu vermeiden, achten Sie beim Transport, bei der Reinigung und bei der Nutzung des Gerätes auf Scherkanten.

Schmierung des Gleitschlittens (2x im Jahr)

Lösen Sie die Schraube Nr. 4, nehmen Sie die Pressplatte Nr. 6, drehen Sie den Griff Nr. 23, Entfernen Sie die Schraube Nr. 19 aus dem Gleitschlitten Nr.3, fügen Sie das Schmieröl auf die Welle und Gleitkörper. Nach Abschluss der Schmierung. Schrauben Sie nun Die Welle in den Schlitten entgegen dem Uhrzeigersinn und anschließend fixieren Sie die Pressplatte Nr. 6.

Allgemeine Hinweise:

- Kontrollieren Sie den Winkelbieger vor und nach jedem Einsatz auf Beschädigungen.
- Alle beweglichen Teile müssen in regulären Abständen geschmiert werden. Benutzen Sie nur säurefreie Schmierstoffe.
- Reinigen Sie den Winkelbieger nicht mit aggressiven Chemikalien sondern nur mit einem trockenen Tuch.
- Lagern Sie den Winkelbieger nicht im Freien und schützen Sie ihn vor hoher Feuchtigkeit, Kälte oder Hitze. Senken Sie den Hydraulikkolben komplett ab, bevor Sie ihn lagern.
- Je nach Benutzung bzw. 2x im Jahr schmieren Sie den Gleitschlitten.



HINWEIS!

Öl- und Fettreinigungsmittel sind umweltgefährdend und dürfen nicht ins Abwasser oder in den normalen Hausmüll gegeben werden. Entsorgen Sie diese Mittel umweltgerecht. Die mit Öl-, Fett- oder Reinigungsmittel getränkten Putzlappen sind leicht brennbar. Sammeln Sie diese in einem geeigneten, geschlossenen Behälter und führen Sie diese einer umweltgerechten Entsorgung zu - Nicht in den Hausmüll geben!

9.2 Instandsetzung/Reparatur



ACHTUNG!

Instandsetzungsarbeiten dürfen ausschließlich von Fachpersonal durchgeführt werden.

Sollte der Winkelbieger nicht ordnungsgemäß funktionieren, wenden Sie sich an einen Fachhändler oder an unseren Kundenservice. Die Kontaktdaten finden Sie im Kapitel 1.2 Kundenservice.

10 Entsorgung, Wiederverwertung von Altgeräten

Im Interesse der Umwelt ist dafür Sorge zu tragen, dass alle Bestandteile der Maschine nur über die vorgesehenen und zugelassenen Wege entsorgt werden.

10.1 Außer Betrieb nehmen

Ausgediente Geräte sind sofort fachgerecht außer Betrieb zu nehmen, um einen späteren Missbrauch und die Gefährdung der Umwelt oder von Personen zu vermeiden.

- Alle umweltgefährdenden Betriebsstoffe aus dem Alt-Gerät entsorgen.
- Die Maschine gegebenenfalls in handhabbare und verwertbare Baugruppen und Bestandteile demontieren.
- Die Maschinenkomponenten und Betriebsstoffe dem dafür vorgesehenen Entsorgungswegen zuführen.

10.2 Entsorgung von Schmierstoffen

Die Entsorgungshinweise für die verwendeten Schmierstoffe stellt der Schmierstoffhersteller zur Verfügung. Gegebenenfalls nach den produktspezifischen Datenblättern fragen.

11 Ersatzteile



GEFAHR!

Verletzungsgefahr durch Verwendung falscher Ersatzteile!

Durch Verwendung falscher oder fehlerhafter Ersatzteile können Gefahren für den Bediener entstehen sowie Beschädigungen und Fehlfunktionen verursacht werden.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers oder vom Hersteller zugelassene Ersatzteile zu verwenden.
- Bei Unklarheiten ist stets der Hersteller zu kontaktieren.



HINWEIS!

Bei Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile erlischt die Herstellergarantie

11.1 Ersatzteilbestellung

Die Ersatzteile können über den Vertragshändler oder direkt beim Hersteller bezogen werden.

Kontaktdaten:

Fax: 0049 (0) 951 96555-119

E-Mail: ersatzteile@stuermer-maschinen.de

Folgende Eckdaten bei Anfragen oder bei der Ersatzteilbestellung angeben:

- Gerätetyp
- Artikelnummer
- Positionsnummer
- Baujahr
- Menge
- gewünschte Versandart (Post, Fracht, See, Luft, Express)
- Versandadresse

Ersatzteilbestellungen ohne oben angegebene Angaben können nicht berücksichtigt werden. Bei fehlender Angabe über die Versandart erfolgt der Versand nach Ermessen des Lieferanten. Angaben zum Gerätetyp, Artikelnummer und Baujahr finden Sie auf dem Typenschild, welches am Gerät angebracht ist.

Beispiel

Es muss der Biegearm für den Winkelbieger WB 100 bestellt werden. Der Biegearm hat in der Ersatzteilzeichnung die Nummer 9.

Bei der Ersatzteil-Bestellung eine Kopie der Ersatzteilzeichnung (1) mit gekennzeichnetem Bauteil (Biegearm) und markierter Positionsnummer (9) an den Vertragshändler bzw. an die Ersatzteilabteilung schicken und die folgenden Angaben mitteilen:

- Gerätetyp: **Winkelbieger**
- Artikelnummer: **3776101**
- Ersatzteilzeichnung:-
- Positionsnummer: **9**

12 Ersatzteilzeichnung

Die nachfolgende Zeichnung soll im Servicefall helfen, notwendige Ersatzteile zu identifizieren. Zur Bestellung eine Kopie der Teilezeichnung mit den gekennzeichneten Bauteilen an Ihren Vertragshändler senden.

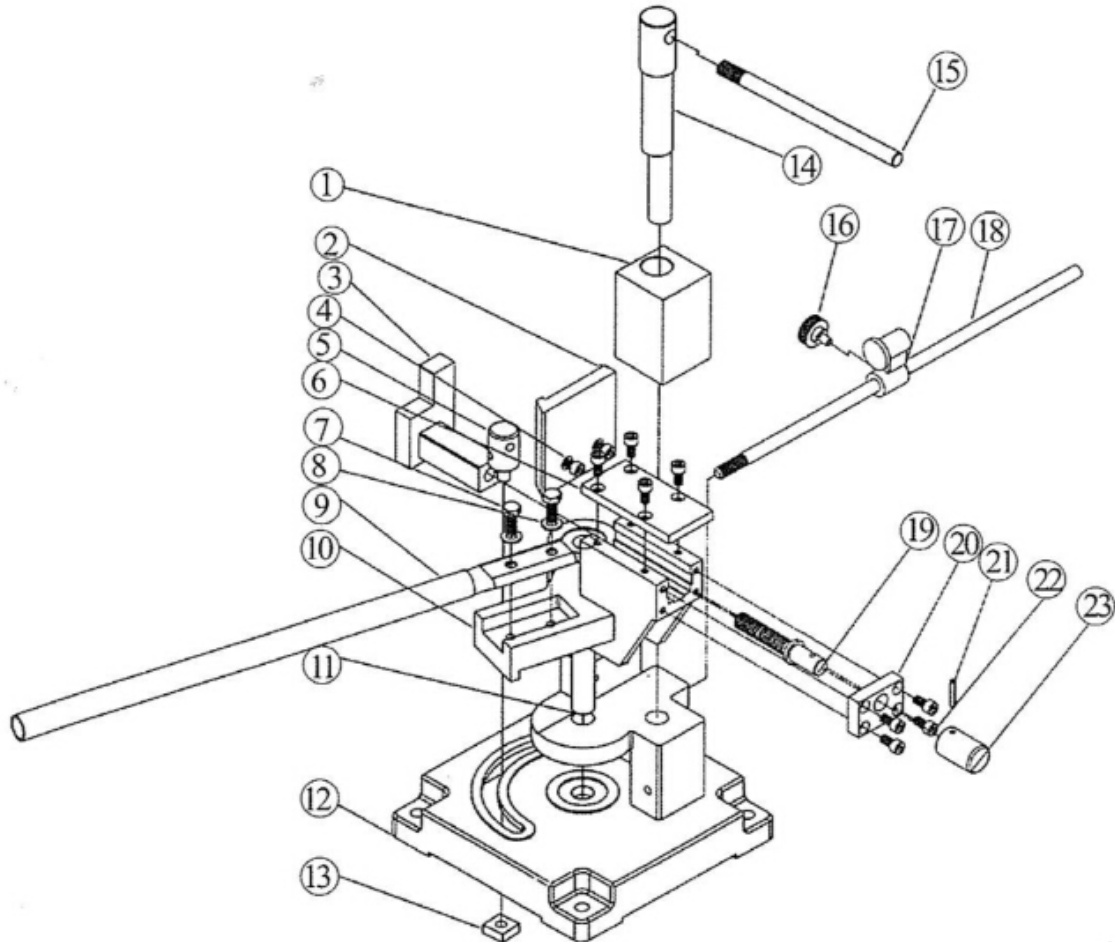


Abb. 2: Ersatzteilzeichnung WB 100

13 Herstellereklärung

Hersteller/ Inverkehrbringer: Stürmer Maschinen GmbH
Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26
D-96103 Hallstadt

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen entspricht.

Eine Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang 1 benötigt diese Maschine nicht. Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktgruppe: Metallkraft® Metallbearbeitungsmaschinen

Bezeichnung der Maschine: WB 100

Maschinentyp: Winkelbieger

Artikelnummer: 3776101

Seriennummer*: _____

Baujahr*: 20____

* füllen Sie diese Felder anhand der Angaben auf dem Typenschild aus

Dokumentationsverantwortlich: Stürmer Kilian, Dr.-Robert-Pfleger-Str. 26, D-96103 Hallstadt

Hallstadt, 06.05.2016



Kilian Stürmer
Geschäftsführer

14 Notizen

